

## Anlage 1) Photodokumentation

### Planungsfläche



Bestehendes  
Mischwerksgelände mit  
mittiger  
Erschließungsstrasse



Blick von der  
Prinzbacherstrasse in  
das Mischwerksgelände  
hinein. Im Hintergrund  
der alte Steinbruch.



Vorne die geplante Erweiterungsfläche, momentan genutzt als Grünland und Ziegenweide, dann die Fichtenreihe und dahinter das bestehende Mischwerk



Die kleine Streuobstwiese im Planungsgebiet



Das nach §32 NatSchG geschützte Feuchtbiotop nach seiner Revitalisierung im Winter 2012/ 2013 durch die örtliche Agendagruppe Umwelt



Der teils geschotterte, teils asphaltierte Lagerplatz.



Der Lagerplatz ist mit Bäumen und Sträuchern umgeben.



Der geschotterte Parkplatz am Waldrand an der Grenze zum jetzigen Mischwerksgelände.



Die lädierte  
Fichtenreihe als  
jetzige  
Abgrenzung des  
Mischwerks zur  
Landschaft.



Alter Steinbruch im  
bestehenden  
Mischwerksgelände.  
Direkt unterhalb des  
Nistplatzes (roter Kreis) liegt  
eine der Zufahrtsstraßen für  
LKW's.  
Durch Fahrzeuglärm und  
Staubentwicklung besteht  
momentan schon die wohl  
größtmögliche Störung für  
die Vögel.  
Dennoch brütete der Uhu  
nachweislich 2011 im  
Steinbruchgelände. In  
diesem Jahr war die Brut  
mit zwei Jungvögeln auch  
erfolgreich.

## **Geplante Retentionsfläche**



Gerade aus das Mischwerk.  
Rechts die geplante  
Retentionsfläche - jetzt  
noch Acker, später  
artenreiches Grünland.  
Zwischen Straße und der  
Retentionsfläche soll ein  
Heckenstreifen gepflanzt  
werden.